

---- Verlängerung des Call for Abstracts bis zum 29.04.2016 ----

## „Gesundheit - bio-psycho-sozial 2.0“

### Einladung zum Kongress und Call for Abstracts

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

zur 31. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie (DGMS) und zur 21. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Psychologie (DGMP) möchten wir Sie ganz herzlich vom **28.-30. September 2016 nach Berlin** einladen!

„**Gesundheit - bio-psycho-sozial 2.0**“ - Der Titel des Kongresses steht paradigmatisch für die sich verändernden Perspektiven auf Entwicklung von Krankheit und die Erhaltung oder Wiederherstellung von Gesundheit. Wir wollen beispielsweise fragen, wie Erkenntnisse der Molekulargenetik und der Neurowissenschaften unser Verständnis von Krankheitsprozessen erweitert haben und welche neuen Interventionsmöglichkeiten sich aus diesen modernen Erkenntnissen ergeben. Solche Entwicklungen können dabei nicht losgelöst von damit verbundenen gesundheitsbezogenen Herausforderungen für den Einzelnen wie auch für Gesundheitspolitik und Gesundheitssystem betrachtet werden. Darüber hinaus führen soziale Wandlungsprozesse und die Alterung der Bevölkerung zu grundlegend veränderten Versorgungserfordernissen. Medizinpsychologische und medizinsoziologische Theorien und Methoden berühren hierbei unterschiedliche Aspekte. Der Kongress bietet die Möglichkeit zur interdisziplinären Diskussion der Chancen und Grenzen neuer Entwicklungen. Die klassische Trias eines bio-psycho-sozialen Zugangs zu Fragen der Gesundheit wird daher bewusst aufgegriffen und in einen sich rapide wandelnden Kontext gestellt.

Darüber hinaus werden aktuelle Ergebnisse aus dem gesamten Themenspektrum der Medizinischen Soziologie und Medizinischen Psychologie diskutiert.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge zu folgenden Themen:

- Medizinsoziologische Theorien
- Prävention, Gesundheitsförderung, Rehabilitation
- Kinder und Jugendliche
- (psychosoziale) Versorgungsforschung
- Psychosoziale Aspekte von Gesundheit und Krankheit
- Sozial-Epidemiologie
- Psychobiologie
- Krankheitsverarbeitung
- Entwicklungspsychologie
- Methoden
- Kommunikationspsychologie und Arzt-Patient-Beziehung
- Psychodiagnostik und Evaluation
- Lehre

Die Abstracteinreichung und Anmeldung zum Kongress ist über folgende Website online möglich:  
<http://biopsychosozial2016.charite.de/>

**Deadline für die Einreichung der Abstracts ist am 29.04.2016.**

Besonders möchten wir **Nachwuchswissenschaftler/innen** einladen, Beiträge einzureichen. Ebenso können Ergebnisse aus studentischen Abschlussarbeiten (Bachelor/Master) oder innovative Studiendesigns in Form von "Poster-Blitz-Vorträgen" vorgestellt werden.

Der Kongressort Berlin ist einer der führenden Standorte für Wissenschaft und Forschung. Die Charité – die gemeinsame Medizinische Fakultät der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin – ist das größte Universitätsklinikum Europas. Die Kongressräumlichkeiten am Standort Mitte der Charité sind in unmittelbarer Nähe zu einer Vielzahl an Hotels und Restaurants gelegen, sowie zu historisch bedeutsamen Stätten wie der Museumsinsel, die 1999 von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen wurde.

In Erwartung eines spannenden Kongresses grüßen Sie herzlich

Prof. Adelheid Kuhlmeier (Charité, Tagungspräsidentin)

Prof. Christine Heim (Charité, Tagungspräsidentin)

Prof. Siegfried Geyer (1. Vorsitzender DGMS)

Prof. Peter Kropp (1. Vorsitzender DGMP)